

Zeitschrift: Plan : Zeitschrift für Planen, Energie, Kommunalwesen und Umwelttechnik = revue suisse d'urbanisme
Herausgeber: Schweizerische Vereinigung für Landesplanung
Band: 38 (1981)
Heft: 6

Artikel: Schweizer Aussteller an der IFAT
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-783932>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Aussteller an der IFAT

Franz Rittmeyer AG 6302 Zug

Halle 3, Stand 335/336

Die Firma Rittmeyer GmbH in Stuttgart projiziert und realisiert komplette Ausrüstungen und Apparate für wasserwirtschaftliche Anlagen, insbesondere auch für Kläranlagen, Kanalisationen und Wasserversorgungen. Das Stammhaus in Zug (Schweiz) ist seit über 75 Jahren ausschliesslich auf diesem Gebiet international tätig und besitzt weitere Tochtergesellschaften in Österreich, Italien und Spanien.

Das Verkaufsprogramm umfasst alle erforderlichen Einrichtungen für das Erfassen, Übertragen, Darstellen und Verarbeiten der Messwerte von Wasserständen, Wasserstandsunterschieden, strömenden Wassermengen sowie der Wasserqualität und der Positionen von Stellgliedern usw.

In München wird die modern konzipierte Warte für ein Städtisches Werk gezeigt, die die Gas-, Wasser-, Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung sowie die Abwasserentsorgung zentral steuert und überwacht.

Ein umfangreiches Fernwerkssystem sichert die Verbindungen zwischen den zahlreichen Objekten und der Warte. Für die Wasser- und Elektrizitätsversorgung, als grösste und wichtigste Versorgung, sind Blindschaltbilder mit teilweise aktiver Steuerung sowie auch alle notwendigen Hand- und Automatiksteuerungen vorhanden. Gesamthaft werden für die Städtischen Werke

70 analoge und digitale Messwerte übertragen, angezeigt, registriert und protokolliert;

50 Befehle erteilt, überwacht und protokolliert;

250 Betriebs- und Alarmmeldungen übertragen, signalisiert und protokolliert.

Zwei Drucker ermöglichen die schnelle und übersichtliche Ausgabe von Mengen-, Betriebs- und Störprotokollen.

Besonders interessant für den Standbesucher sind auch die Demonstrationsmodelle für

- den Einsatz eines Prozessrechners in einer Kläranlage. Diese Demonstrationsanlage zeigt eine repräsentative Auswahl von Möglichkeiten, wie man mit Hilfe eines Prozessrechners wesentliche Fortschritte in der Automatisierung – und damit in der Führung – einer Kläranlage erreichen kann.

- eine Abflussregelung für Regenklärbecken. Sie arbeitet mit pneumatischer Abflussbestimmung und pneumatischem Schieber und hat sich im In- und Ausland bereits ausgezeichnet bewährt.

- eine automatische Spüleinrichtung für Regenbecken. Sie schwemmt nach jeder Entleerung des Beckens die auf dem Beckenboden liegenden Ablagerungen fort.

- eine Wasserversorgung mit einer drehzahlregulierten Pumpe, mit deren Hilfe der Netzdruck in engen Grenzen gehalten wird, auch wenn sich der Verbrauch stark ändert. Das Modell zeigt aber auch, wie mit der Drehzahlregulierung Energie gespart werden kann.

- das mikrocomputer-gesteuerte Fernwerkssystem «ridat».

Rittmeyer zeigt im weiteren einige Mess- und Schaltgeräte aus dem – ganz auf die Bedürfnisse der Wasserwirtschaft ausgerichteten – Verkaufsprogramm.

Emile Egger & Co. AG 2088 Cressier

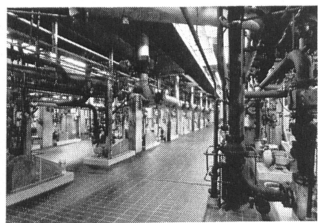
Halle 7, Stand 745/766

Der IFAT-Ausstellungsstand der Firma steht im Zeichen der Schweizer technologischen Spitzenprodukte für die immer höheren Ansprüche der rasch fortschreitenden Entwicklung. Nebst dem bekannten Fertigungsprogramm für Abwasser, wie unverstopfbare Turo-Pumpen in horizontaler und vertikaler Ausführung sowie in Trocken- und Nassaufstellung und wie Blendenregulierschieber, sind folgende ausgestellte Beispiele für diese Tendenz richtungsweisend:

1. 115 Schlammumpen in der Grosskläranlage von Kopenhagen (2,4 Mio. Einwohnerheiten);

2. Schlammpipelinepumpen für die Thames Water Authority (Stadt London), Pipelinelänge 28,75 km;

3. hochverschleissfeste Pumpen in einer der modernsten Schlammbehandlungsanlagen



im Ruhrgebiet (5 Mio. Einwohnerheiten), Druck 30 bar und über 200°C Temperatur;

4. vertikale, nassaufgestellte Turo-Pumpen in hochverschleissfester Ausführung mit hydraulischem Antrieb;

5. Rohrbogen-Umwälzpumpen in grossen Nennweiten.

BCS Bauconsult System AG 8126 Zumikon

Halle 20, Stand 2059

Die BCS Bauconsult System AG, mit Sitz in Zumikon ZH, ist das in der Schweiz führende Unternehmen auf dem Gebiet des industriellen Fernsehens.

Verschiedene Typen von druckwassersicheren BCS-Spezialkameras für Arbeiten in Vertikalposition über oder unter Wasser vermitteln Bilder über den Zustand von Kaminen, Bohrlöchern und Staumauern.

BCS-Rohr- und -Kanalfernsehanlagen lokalisieren auf einfachste, wirtschaftlichste und sicherste Art Schäden und Mängel in Rohren und Kanälen.

Die von dieser Firma konstruierte erste computer-gesteuerte Kanalfernsehanlage der Welt wurde im vergangenen Jahr einer intensiven Überarbeitung unterzogen und weist folgende Neuerungen auf:

- Der in der Kanalsohle selbstfahrende, lenkbare und durch eine Rohrsohlen-Fahrautomatik stabilisierte Kamerawagen mit eingebauter lichtstarker Kamera wurde zusätzlich mit einem verstellbaren Drehspiegelsatz ausgerüstet, wodurch eine gleichzeitige Axial- und Radialsicht ermöglicht wird.

- Die automatisch motorisierte Kabeltrommel erhielt ein auf 250 Meter verlängertes Verbindungskabel mit einem abriebfesten Polyurethanmantel. Dank der Anwendung des «BCS-Computer-Verbundsystems» beträgt der Kabelquerschnitt nur 9 mm.

- Der Kamerawagen kann zusätzlich auch ausserhalb des Einsatzfahrzeuges, vom Auschwenkarm aus, gesteuert werden, was besonders beim Einsetzen des Kamerawagens in den Schacht von Vorteil ist.

- Auf dem Monitor mit maximaler Bildauflösung erscheinen nebst dem Übertragungsbild laufend Gefälls- und Distanzmessungen, welche automatisch ermit-

telt werden.

- Der Festwortspeicher ist individuell programmierbar und ergänzt die alphanumerische Tastatur.

- Nebst dem Anschluss für ein Videogerät ist ein solcher für die Verwendung eines Datenerfassungssystems vorhanden, was ein digitales Aufzeichnen direkt am Ort erlaubt.

Die ganze Kanalfernsehanlage wird in einem Nutzfahrzeug untergebracht. Der Spezialausbau des Fahrzeuges erfolgt durch die BCS Bauconsult System AG in Zumikon ZH.

Hobas Durotec AG 4052 Basel

Halle 12, Stand 1243

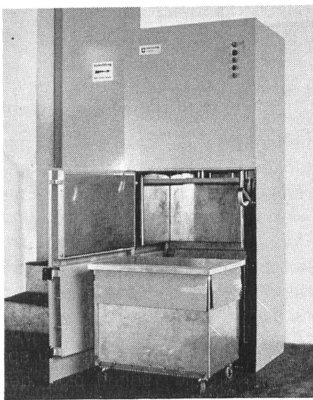
Die Firma zeigt glasfaserverstärkte, sandgefüllte Kunststoffrohre, hergestellt nach dem weltweit patentierten Hobas Schleuderverfahren. Beachtlich ist der hohe Entwicklungsstand der Rohre und Rohrverbindungen. Das Produkt, hergestellt in den Nennweiten 150 bis 2400 mm, eignet sich vor allem für die Kanalisations-, Druck-, Stollenleitungen, Düker und See-, Industrieabwasserleitungen, Brückenentwässerungen usw. Als Neuheit kann der Einsatz dieses GFK-Rohres vor allem bei Fernwärmeleitungen als Mantelschutzrohr erwähnt werden. Vor allem dank seiner hohen Schlagzähigkeit wird es immer mehr auch auf diesem Gebiet verwendet. Dank dem niedrigen Gewicht, den Baulängen von 6 m, ist das Produkt auch bei grossen Durchmessern sehr handlich und lässt sich weit kostengünstiger einbauen als vergleichbare Produkte. Ausserdem fällt die hohe chemische Beständigkeit, die Unempfindlichkeit gegen Frost und erhöhte Temperaturen (Duroplast) vorteilhaft auf. Die Rohre werden bereits in Lizenz in England, Skandinavien, der Schweiz, Österreich, Italien, Jordanien und in Japan hergestellt.



Bachmann Engineering AG 4800 Zofingen

Halle 18, Stand 1825

Müllentsorgung mit dem Press-Pac System Taranetto. Fabrikation von Apparaten und kompletten Einrichtungen für die Müllbeseitigung in Haushaltungen, Industrie, Spitälern, Hotellerie, Restaurants usw. Anlagen kombiniert mit Shreddern zur Zerkleinerung von sperrigem Abfall, Spezialausführungen für spezifische Probleme für feste und flüssige Abfälle. Planung und Ausführung von Müllentsorgungsanlagen für ganze Städte. Vertrieb in der ganzen Welt durch Agenturen oder Herstellung in Lizenz.



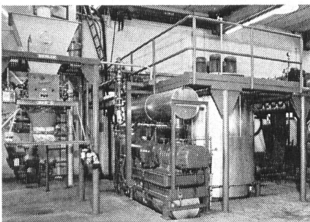
CP 60: Halbgeschlossene Presse

Gebr. Bühler AG 9240 Uzwil

Halle 16, Stand 1641

Thermische Schlamm-trocknung

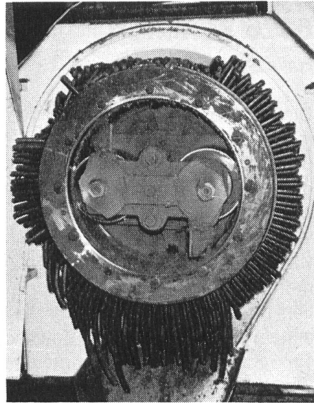
Die von der Gebr. Bühler AG präsentierte Lösung begibt sich in bezug auf die zu trocknende Materie in Neuland. Das angewandte System zeichnet sich aus durch spezifische Umweltfreundlichkeit und einen bisher unbekannt tiefen Energieaufwand. Durch die zunehmenden Schwierigkeiten beim Austrag von flüssigem Klärschlamm gewinnt das vorgestellte Verfahren an zunehmender Bedeutung bereits in allernächster Zukunft. Dieses System kann nicht nur zur Trocknung von Klärschlamm aus kommunalen Kläranlagen dienen, sondern eignet sich



auch zum Trocknen von Industrieschlamm.

Recycling von brennbaren Komponenten aus Müll

Die Erzeugung von magazinier- und transportierbarer Energie aus Müll wird deshalb aktuell, weil besonders bei mittleren und kleineren Abfallverbrennungsanlagen die Wärmeverwertung ab bestehendem Standort vielfach problematisch ist. Es ist deshalb von grösster Bedeutung, auf ein Verfahren auszuweichen, welches erlaubt,



die gewonnenen Energiekomponenten zu lagern bzw. zu transportieren. Dieser Vorgang wird durch die Müllpelletisierung möglich. Die Pellets lassen sich durch einen besonderen Vorgang auch verkoken.

Gewinnung von Kompost

Mit der Schwerfraktion aus dem Müll, welche bei der Pelletisierung verbleibt, kann vorzüglich Kompost hergestellt werden. Wegen knappen Deponiemöglichkeiten und im Hinblick auf die zunehmende Erosion der Böden allgemein und auf die bestimmten Eigenschaften von Kompost (z. B. Verhütung von Abschwemmschäden in Steillagen beim Weinbau) gewinnt dieser Vorgang wieder vermehrt an Bedeutung.

Rapid

Allrad-Fahrzeuge für vielfältigen Einsatz



Kommutrac K 34A

der unentbehrliche Helfer in der Gemeinde, in Industriebetrieben, Gärtnereien, für Sportanlagen usw.



Rapid Alltrac 1400 K

das Vielzweckfahrzeug für den Ganzjahreseinsatz



Pinzgauer

das ideale Fahrzeug, das den individuellen Gegebenheiten jedes Industriebetriebes oder jeder Gemeinde angepasst werden kann.

Rapid

Rapid Maschinen und
Fahrzeuge AG
8953 Dietikon
Telefon 01/743 11 11